

Ansprechpartner:



Michael Frahm

Tel.: 0471/590-3008

Wo Du uns findest:

Helene-Kaisen-Haus, Hauptgebäude
Ferdinand-Lassalle-Str. 2
27578 Bremerhaven

Projekttag:

Mo., Di., Mi. und Do. von 14:30-18:30 Uhr

Alter:

ab 14 Jahre für Jungen und Mädchen

Regeln im Projekt:

- Pünktlichkeit
- Einsatzbereitschaft
- keine Gewalt
- respektvoller Umgang miteinander
- sorgsamer Umgang mit den Arbeitsmaterialien
- Anrufen und die Teilnahme absagen, falls Du andere Verpflichtungen hast oder krank bist

Du kannst bei uns jederzeit wieder aufhören mit Deiner Teilnahme.

Weitergehende Informationen

Dienstleistungen des Helene-Kaisen-Hauses

Stationäre Angebote

- Sozialpädagogische Wohngruppe
- Therapeutische Wohngruppe

Teilstationäre Angebote

- Heilpädagogische Tagesgruppe und Tagesschule

Ambulante Angebote

- Flexible Betreuung

Erziehungsstellen

- Werbung, Schulung, Vermittlung und Beratung von Erziehungsfamilien

Kindertagespflege

- Werbung, Schulung, Vermittlung und Beratung von Tagespflegepersonen

Nachbarschaftsprojekt

- Handwerkliche Projektarbeiten für junge Menschen aus Leherheide

Betriebsleiter: Kay Littwin

Tel.: 0471/590-3002

oder

stellv. Betriebsleiter: Klaus Schmitz

Tel.: 0471/590-3003

Internet:

www.bremerhaven.de/meer-erleben/jugendhaus/helene-kaisen-haus

helene-kaisen-haus



Amt für Jugend, Familie und Frauen



Helene-Kaisen-Haus

Sozialpädagogische Dienstleistungen



Nachbarschaftsprojekt

A n m e l d u n g

Name:

Vorname:

Geb.- Datum:

Straße:

Telefon:

Schule:

Einverständniserklärung der Eltern

Wir sind damit einverstanden, dass unser(e) Tochter/Sohn an dem Nachbarschaftsprojekt des Helene-Kaisen-Hauses auf eigene Gefahr hin teilnimmt.

Bremerhaven, den

Unterschrift der Eltern

.....

(Bitte abtrennen und im Helene-Kaisen-Haus abgeben!)

Worum geht es in dem Nachbarschaftsprojekt?

Das Nachbarschaftsprojekt bietet insbesondere jungen Menschen (Jungen und Mädchen) aus der Bevölkerungsgruppe der Aus- und Übersiedler in Leherheide ab 14 Jahren die Möglichkeit in ihrer Freizeit zu arbeiten.

Das Projekt entstand in Zusammenarbeit der Sozialen Dienste und dem Helene-Kaisen-Haus. Es wird durch das Amt für Jugend, Familie und Frauen unterstützt.

Du hast hier die Möglichkeit, an 3 Nachmittagen in der Woche (Mo., Di., Mi. und Do. von 14:30–17:30 Uhr) einer angeleiteten Beschäftigung nachzugehen und Dein Taschengeld aufzubessern.

Die Jugendlichen arbeiten im Helene-Kaisen-Haus in folgenden Bereichen:

- Gartenarbeiten
- Holz-, Metall- und Malerarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Renovierungsarbeiten in und an den Gebäuden

Nach Beendigung Deiner Teilnahme kann Dir auf Wunsch ein Zeugnis über Deine Tätigkeiten ausgestellt werden. Bei einigen Jugendlichen hatte das gute Zeugnis den Ausschlag gegeben, eine Lehrstelle zu bekommen.

Deine Teilnahme an dem Projekt ist freiwillig. Deine Eltern müssen ihr Einverständnis dazu schriftlich erklären. Sie können gerne uns kommen und sich ansehen, was Du hier leistest.

Was kannst Du hier (kennen-) lernen?

Du hast in dem Projekt die Gelegenheit, andere junge Leute kennenzulernen, die in ihrer Freizeit auch das Taschengeld durch Arbeit etwas aufbessern möchten.

Du lernst mit verschiedenen Maschinen umzugehen, z.B. mit einem Rasentraktor, einem Schweißgerät, Holzbearbeitungsmaschinen, lernst Renovierungsarbeiten oder einfache Tätigkeiten in der Garten- und Geländepflege auszuführen.

Du wirst bei den Arbeiten angeleitet durch Herrn Frahm, einem ausgebildeten Kfz-Mechaniker und Elektriker, der das Projekt seit 2001 betreut.

Die Teilnahme soll regelmäßig an den dafür vorgesehenen Tagen erfolgen. Kannst Du nicht teilnehmen, weil schulische oder andere Verpflichtungen wichtiger sind, dann melde Dich bitte telefonisch ab oder lasse Herrn Frahm eine Nachricht zukommen.

In dem Projekt haben viele Jugendliche grundlegende Fähigkeiten für das Berufsleben erlernen können und dabei entdeckt, welche Tätigkeiten ihnen besonders gut liegen – oder welche auch nicht!

Hier kannst Du unter anderem feststellen, warum eine gute Schulausbildung wichtig ist. Du lernst hier Flächen zu berechnen, weil z.B. ein Dach neu gedeckt werden muss. Du lernst Kubikmeter auszurechnen, weil Sand bestellt werden muss. Du musst nicht perfekt sein, aber die Bereitschaft mitbringen, aufzupassen, zuzuhören, Dinge bei anderen Jugendlichen abzugucken und selbst etwas Neues auszuprobieren.